

Jubiläums-Magazin

50 Jahre Professionelle Reinigung

März 2005



Innovation aus Überzeugung – seit 50 Jahren



JohnsonDiversey
Clean is just the beginning



Liebe Kundinnen, liebe Kunden – Ihre Wünsche und Bedürfnisse haben uns über ein halbes Jahrhundert herausgefordert und vorwärts gebracht.



Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Unsere Unternehmung feiert dieses Jahr das Jubiläum «50 Jahre professionelle Reinigung». 50 Jahre Neuerungen und Innovationen aus Münchwilen trugen wesentlich zur Entwicklung dieses Marktes bei. Heute gehören wir zu den führenden Unternehmen der

Branche und arbeiten täglich daran, diese Marktstellung auszubauen. Wir tun dies, indem wir versuchen, die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden vorherzusehen und ihnen durch das Angebot von fortschrittlichen Produkten und Dienstleistungen das Leben zu erleichtern. Die vergangenen 50 Jahre waren durch tiefgreifende Veränderungen geprägt. Unverändert bleiben beständige, auf den Menschen bezogene Werte, die die Basis unserer Zusammenarbeit bilden. Sowohl Adolf Sutter, der Gründer unserer 1858 entstandenen Schweizer Firma als auch H.F. Johnson, der Mitbegründer der globalen Familienunternehmung JohnsonDiversey lebten eine hohe Geschäftsethik, wo der Mensch im Mittelpunkt steht. JohnsonDiversey ist auch heute geprägt von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche diese Werte hochhalten. Einer dieser Werte heisst: Versprechen halten. Eine aktuelle Umfrage bei 400 Kundinnen und Kunden zeigt, dass dies auch die wichtigste Erwartung ist, welche sie in uns setzen. Unsere Kolleginnen und Kollegen im Aussendienst haben dadurch viele wertvolle, langjährige Kundenbeziehungen aufbauen können. Ich freue mich darüber, dass diese Kundenzufriedenheitsstudie zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind und ich bin überzeugt, dass der Schlüssel zum Erfolg in unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liegt. Ich danke Ihnen liebe Kundin, lieber Kunde, für das Vertrauen, das Sie uns auch in Zukunft entgegenbringen und freue mich darauf, unser Jubiläum in diesem Jahr mit Ihnen zusammen zu feiern.

Sam de Boo, Managing Director

Gott soll mich behüten,
dass ich den Kunden
in Treue gebe, was sie für
ihr Geld verlangen dürfen.

Adolf Sutter-Krauss,
1825 – 1884
in einem Brief an seine
Frau Käthchen



Der gute Wille der
Menschen ist bei
allen geschäftlichen Ange-
legenheiten die einzige
Sache von Bestand. Er ist
die alleinige Substanz...
Der Rest ist Schatten!

H.F. Johnson, Sr.,
Weihnachtsansprache an
die Mitarbeitenden, 1927



TASKI – mit Innovation zum Erfolg. Weltweit.

50 Jahre Innovationen trugen wesentlich dazu bei, dass JohnsonDiversey mit TASKI heute zu den führenden Unternehmen in der Branche gehört. Wollen wir diesem Anspruch weiterhin gerecht werden, so sind auch in Zukunft anspruchsvolle technische Lösungen und überzeugende Leistungen notwendig, die auf moderne Weise die klassischen Werte der Marke TASKI verkörpern.

1955



wega Einscheibenmaschine, die Revolution in der Reinigung, öffnete den Weg von der Handreinigung zur maschinellen Reinigung. Damit begann die TASKI-Erfolgsgeschichte, die auch nach 50 Jahren unvermindert im Blickfeld steht.

1965



TASKI Spraysystem, bestehend aus Einscheibenmaschine mit eingebautem Spraygerät, Nylonpad und Sprayemulsion. Mit dieser Methode konnten Hartböden in einem einzigen Arbeitsgang gereinigt, gepflegt und poliert werden.

50 Jahre professionelle Reinigung – eine Erfolgsgeschichte, geprägt von Innovation und klugem Handeln.

Mit der Gründung einer speziellen Abteilung für professionelle Reinigung vollzog sich Mitte der 50er-Jahre in der Firmenstrategie ein zukunftsweisender Schritt. Die Verantwortlichen hatten erkannt, dass der Verkauf von Reinigungsprodukten den Kundenbedürfnissen nur zum Teil gerecht wurde. Die rationelle Reinigung und Pflege grösserer Flächen verlangte nach Maschinen und arbeitssparenden Geräten. Der Wunsch nach ganzheitlichen Reinigungssystemen, nach Anleitung und Schulung war offensichtlich. Gleichzeitig wurde ein neues Kundensegment avisiert: der Grossverbraucher. Spitäler, Firmen, Hotels, Schulhäuser und öffentliche Verwaltungen begannen ihre Hygieneverantwortung vermehrt wahr zu nehmen und fanden professionelle Unterstützung und Problemlösungen durch Produkte und Dienstleistungen, die anfänglich unter dem Namen wega im Markt angeboten wurden. Unter der neugeschaffenen und

international geschützten Marke TASKI erfolgte – und erfolgt noch heute – eine erfreuliche Entwicklung. Die Evolutionschritte im Maschinenbereich führten von der Einscheibenmaschine über Industrie-Staub- und Wassersauger bis zu den Reinigungsautomaten. Permanent wurden in der hauseigenen Entwicklungsabteilung neueste Erkenntnisse verwertet und in der TASKI-Maschinenfabrik zur Marktreife gefertigt. Ein Team von Anwendungstechnikern entwickelte laufend neue Reinigungssysteme und -Methoden, während in modernsten Labors nach effizienten Reinigungsprodukten geforscht wurde. Aus einem weiteren Kundenbedürfnis entstand das Kurszentrum für Gebäudeunterhalt, das heutige Training Center Müchwilen, um die Anwender mit den neuesten Methoden der Reinigung vertraut zu machen. Kurz: eine rasante Folge von Entwicklungen, die schluss-

endlich bewirkte, dass TASKI heute weltweit eine führende Stellung in Werterhaltung, Reinigung und Hygiene einnimmt.



Die Pioniere der ersten Stunde – Trudi Ammann und Charly Käser – freuen sich mit Sam de Boo über das 50 Jahr-Jubiläum.

1969



TASKI duo mop, ein neues Gerät für die Nassreinigung, das durch seine Einfachheit überzeugte. Das kluge System mit blauem Eimer (Sauberwasser) und rotem Eimer (Schmutzwasser) auf einem fahrbaren Eimer zeigte sich zudem wegweisend für die zukünftige Farbcodierung der hygienischen Reinigung.

1973



TASKI combimat 42E, der kleine, wendige Feg-Saugautomat füllte die Lücke zwischen Grossautomaten und der Kombination Einscheibenmaschinen/Wassersauger. Durch seine universellen Einsatzmöglichkeiten wurde er zum erfolgreichsten Reinigungsautomaten, der mancherorts noch heute im Einsatz ist.

1977



TASKI DS System für die Reinigung und Desinfektion von Fussböden in Spitälern und Heimen mit dosierbarer Abgabe von Desinfektionsmitteln. Diese Marktneuheit wurde in ganz Europa und Übersee erfolgreich eingesetzt.

1981



Geschirr- und Textilreinigung, Handwaschsysteme als Sortimentserweiterung. Wichtiger Schritt zum Gesamtanbieter für Reinigung und Hygiene in Spitälern, Hotels und Verpflegungsbetrieben.

Mit Blick nach vorne: vom Essighersteller zum Spezialisten für moderne Reinigungssysteme.

Hinter der heutigen JohnsonDiversey Schweiz würde wohl kaum jemand eine Verbindung zu Essig vermuten. Und doch wurde die Firma 1858 als Essigfabrik gegründet. Die Marke «Kressi» existiert noch heute. Bereits 1860 entschied sich der Gründer Adolf Sutter-Krauss zusätzlich Schuhpflegeprodukte herzustellen. Diese Produkte erlangten unter den Marken RAS, später Marga, Dubarry und Woly nationale Bekanntheit. Als nochmalige Produkterweiterung kam 1947 die Herstellung von Bodenpflegeprodukten hinzu.

Der stete Blick nach vorne zeigte sich im Bestreben, die Bedürfnisse des Marktes schnell aufzunehmen und auf die Wünsche der Kunden einzugehen. Daraus resultierte die laufende Entwicklung neuer Produkte

und Dienstleistungen. Manche Weltneuheit und zahlreiche Patente zeugen von dieser klugen Firmenstrategie.

Nicht selbstverständlich ist die Tatsache, dass bereits 1932 die Mitarbeiter von einer Pensionskasse, und später auch von einer Krankenkasse, profitierten. Hier zeigte sich ein vorbildliches soziales Engagement, das in jenen Jahren keineswegs üblich war.

In den 50er Jahren wurde mit der Gründung eines speziellen Bereichs für professionelle Reinigung ein fundamentaler und für die weitere Firmenentwicklung entscheidender Schritt getan. Heute, 50 Jahre später, bildet die professionelle Reinigung unter der Marke TASKI das eigentliche Kerngeschäft von JohnsonDiversey.



1982



TASKI combi-boy, ein variables Gerätewagenprogramm. Konsequente Anwendung von Farben und Symbolen erleichterte die Instruktion und Schulung auch von fremdsprachigem Personal. Ein Riesenerfolg!

1985



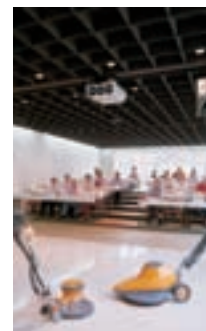
TASKI combimat 2000, der weltweit erste «denkende» Reinigungsautomat (micro-prozessorgesteuert). Dazu das patentierte CSD System, welches den Wasser- und Produktverbrauch selbständig der Fahrgeschwindigkeit anpasst.

2000



TASKI combimat swingo, die Formel 1 unter den Reinigungsautomaten. Allradlenkung und hohe Reinigungsgeschwindigkeit machten diese «Rennmaschine» zum erfolgreichen Marktführer. Ausgezeichnet mit dem «International Interclean Innovation Award 2000».

2001



Training Center für Gebäudeunterhalt. Das im Jahre 1966 gegründete Training Center konnte seinen 100000sten Kursbesucher feiern. Es zeigt die hohe Wertschätzung, die die Reinigungsverantwortlichen den in der «Münchwiler Putz-Universität» erworbenen Diplomen beimessen.

2005



Das Training Center – auch liebevoll als «Münchwiler Putz-Universität» bezeichnet – vermittelt Wissen und Kompetenz.

Das 1966 gegründete Training Center nimmt in der ganzheitlichen Unternehmensphilosophie eine wichtige Funktion ein. Nur wer sich mit Maschinen, Produkten und Reinigungsmethoden auskennt, kann optimale Ergebnisse erreichen. Schritt um Schritt wurde das Kursangebot ausgebaut und der Entwicklung in der Reinigungsbranche angepasst. Heute umfasst das Kursangebot neben Fachkursen auch eine breite Palette von Führungskursen. Zusätzliche Kurse, sogenannte Flexi-Shops, sind auf spezielle Kundenbedürfnisse abgestimmt und können auch vor Ort beim Kunden durchgeführt werden. Für Reinigungsfachleute wird seit 1986 ein Diplomelehrgang angeboten. Ende des vergangenen Jahres konnte bereits die 46. Abschlussprüfung durchgeführt werden, was wohl die Beliebtheit und das Bedürfnis für diesen Lehrgang deutlich unterstreicht. Unsere qualitativen Anstrengungen wurden im August 2001 mit dem Eduqua-Zertifikat für Erwachsenenbildung belohnt. Mit der Wissensvermittlung im Training Center erlangen die Fachleute nicht nur eine höhere Kompetenz, sondern der gesamte



Interview mit Olivia Zimmermann, Stiftung Brändi, Kriens

Welche beruflichen Vorteile hat Ihnen der Diplomelehrgang von JohnsonDiversey gebracht?

Wegen meines erfolgreich abgeschlossenen Diplomelehrganges genieße ich in der Stiftung Brändi eine höhere Wertschätzung als zu Beginn meiner Tätigkeit.

Stellenwert der Reinigungsbranche erhält mehr und mehr die Bedeutung, die ihm zusteht. Es erfüllt uns mit Genugtuung, dass das Training Center auch zu dieser Entwicklung einen wertvollen Beitrag leistet.

Ich habe viel gelernt und die Bestätigung erhalten, dass das, was ich täglich mache, richtig ist, sowohl in der Reinigung als auch in der Personalführung.

Wie haben Sie die Weiterbildung im Training Center erlebt?

Das Training Center ist mir sympathisch. Ich hatte stets das Gefühl, willkommen zu sein. In allen Kursen traf ich auf eine kompetente Kursleitung. Ich genoss auch das Zusammensein und den Erfahrungsaustausch mit anderen Kursteilnehmern.

Wie beurteilen Sie die Institution Training Center?

Das Training Center braucht es für die Branche. Diese Institution deckt sowohl den fachlichen wie auch den Führungsbereich ab.



Die Bausteine des Training Center Diplomelehrganges.



Einführung in die Praxis.

Qualität, Beratung, Service – die Pfeiler unseres Erfolgs. Und das Versprechen für unsere Kunden: Wir sind immer zur Stelle.

Die Erzeugung von qualitativ hochwertigen Produkten – verbunden mit Beratungs- und Serviceleistungen – stand schon immer im Zentrum unserer unternehmerischen Tätigkeit. Mit dem Aufkommen europäischer Normen wurde es möglich, unsere internen, qualitätssichernden Abläufe sowohl in der Fertigung wie auch in der Entwicklung nach neuesten Erkenntnissen zu verbessern und durch aussenstehende Prüfinstitute zu zertifizieren. Die Errichtung der qualitätssichernden Abläufe und die Dokumentation durch erfolgreich bestandene Audits ist eine Sache. Wesentlicher ist die Verbreitung einer Qualitätsphilosophie quer durch die Firmenorganisation, um jeden Mitarbeiter zu motivieren, eine maximale Qualität zu leisten, die unseren Kunden durch fehlerfreie Produkte und Dienstleistungen zugute kommt.

Professionelle Reinigung ist «gewusst wie». Erst das richtige Zusammenspiel von Produkten, Geräten und Maschinen

kann das gewünschte Resultat sicherstellen. Deshalb sehen wir unsere Aufgabe seit jeher darin, unsere Kunden in der richtigen Anwendung der Produkte oder Methoden zu beraten. Unsere Kundenberater im Aussendienst verfügen über die notwendige hohe Fachkompetenz für diese wichtige Tätigkeit.

Seit 50 Jahren wissen wir um die Bedeutung eines tadellosen Services als Teil unserer Gesamtleistung. Mit der heutigen Serviceorganisation sind wir in der Lage, auf Reparaturanforderungen schnell zu reagieren und eine hohe Reparaturqualität sicherzustellen. Im Zentrum der Leistung steht aber der einzelne Servicetechniker, der dank seiner Fachkompetenz und Motivation bestrebt ist, seinen Kunden den bestmöglichen Service zu bieten. Neben dem Reparaturservice für TASKI-Maschinen verfügen wir über einen separat organisierten technischen Kundendienst für maschinelles Geschirrspülen und Flüssigwaschsysteme.



«Wir sind auf einen tadellosen technischen Service angewiesen, denn unsere Reinigungsmaschinen sind täglich im Einsatz. Mit dem technischen Kundendienst von Johnson-Diversey sind wir sehr zufrieden, weil die Servicetechniker beim Auftreten eines Problems schnell und kompetent für Abhilfe sorgen.»

Peter Gilgin, Leiter Reinigung und Gärtnerei, F.Hoffmann-La Roche AG, Basel



Für jeden Kunden die optimale Lösung.



Servicebereitschaft grossgeschrieben.

TASKI weltweit – auch auf dem internationalen Parkett vertraut man auf unsere bewährten Reinigungssysteme «Made in Switzerland».

Kurz nachdem TASKI in der Schweiz mit einem Sortiment für die professionelle Reinigung gestartet war, begannen die Kontakte zu potentiellen Vertretungen im Ausland. Man war sich schnell bewusst, dass leistungsfähige Entwicklungslabors, Maschinenkonstruktionsbüros und Fabrikationsanlagen nur finanzierbar waren, wenn zusätzliches Absatzvolumen gewonnen werden konnte. Mit dem Schweizer Geschäft allein wäre dies nicht möglich gewesen. Die ersten erfolgreichen Partnerschaften schloss man in Holland, Finnland, Norwegen und Schweden.

Schlüssel zum Erfolg waren die ausgezeichnete Schweizer Qualität und der zuverlässige Service. Jahr für Jahr kamen neue Märkte hinzu. Das Rezept – Qualität und Service – blieb dasselbe. Wichtige Meilensteine und deshalb besonders erwähnenswert waren 1982 die Eröffnung der Sutter US Inc. in Charleston und 1997 der Produktionsstart einiger TASKI-Maschinentypen, besonders für die asiatischen Märkte, in der eigenen Fabrik in Banfu, China.



TASKI war bei den Olympischen Spielen 2004 in Athen life dabei und sorgte mit 15 TASKI-Scheuersaugmaschinen für gründliche Sauberkeit!

Verantwortliche von grossen internationalen Hotelketten, Airlines und Flughäfen, Universitäten und weltweit tätigen Industrien entscheiden sich für TASKI, wenn es um Sauberkeit und Hygiene geht.

Heute sorgen orange farbene TASKI-Maschinen in 65 Ländern auf allen fünf Kontinenten für Sauberkeit und Hygiene.



Im Nahen, Mittleren und Fernen Osten werden die Einkaufsgeschäfte von Carrefour mit den TASKI-Scheuersaugmaschinen gereinigt. In Shanghai erfolgt die Bodenreinigung zweimal täglich! Linfoot Cleaning, der beauftragte Gebäudereiniger lobt vor allem die Wirtschaftlichkeit und das ausgezeichnete Reinigungsergebnis.



Beach Club of Medinath Jumeira.



Meritus Mandarin Hotel, Singapore.

Die TASKI-Maschinenfabrik – erfolgreich dank Entwicklung, Anwendungstechnik und Produktion unter einem Dach.

Was 1955 mit einer Hand voll Mitarbeiter im ältesten Teil der Maschinenfabrik begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer Hightech-Produktionsstätte mit einem weltweiten Kundenkreis. Der Schlüssel zu diesem Erfolg liegt in der engen Zusammenarbeit zwischen Entwicklung, Anwendungstechnik und Produktion. Kundenwünsche aus aller Welt motivieren unsere Entwicklungstechniker permanent zu Verbesserungen und innovativen Weiterentwicklungen. Die rasante und stete Entwicklung zeigt sich auch im Einsatz der verwendeten Materialien. Während TASKI-Maschinen früher aus Stahl gefertigt wurden, bestehen heute immer mehr Teile aus hochwertigen Kunststoffen. Ein weiterer Trend liegt in der Reduktion der Teile, verbunden mit einer höheren Integration der Funktionen. Aber auch in Gebäuden und Betriebseinrichtungen wurden immer wieder hohe Investitionen getätigt.

So hat der seinerzeitige Bau unseres automatischen Ersatzteillagers noch heute einen ganz wesentlichen Einfluss auf unsere qualitativ hochstehenden Serviceleistungen. Abschliessend darf festgehalten werden, dass die SQS-zertifizierte TASKI-Maschinenfabrik in sämtlichen Bereichen mit Überzeugung als up-to-date bezeichnet werden kann.



«35 000 m² gilt es alleine im Innenbereich sauber zu halten. Die neuen, wendigen Scheuersaugmaschinen TASKI swingo sind für die effiziente Reinigung in den Turnhallen und Gängen nicht mehr wegzudenken. JohnsonDiversey ist für mich ein wichtiger Partner. Ein grosses Unternehmen mit langjähriger Erfahrung, laufenden Innovationen und einem umfassenden Reinigungsangebot.»

Tommaso Melchiorre, Leiter Hausdienst im Bildungszentrum Marcelin, Morges



Blick in die Einzelmontage.



Firmenareal der JohnsonDiversey Münchwilen – vorne rechts die TASKI-Maschinenfabrik.

Zukunft mit TASKI: warum Sie auch morgen auf JohnsonDiversey als Ihren Vertrauenspartner zählen dürfen.

Wie sieht die Zukunft aus? Wieviel Reinigung und Hygiene benötigt die Welt von morgen? Mit unserem Slogan «Clean is just the beginning» bringen wir zum Ausdruck, dass auch wir – trotz vielen Erfolgen – immer wieder am Anfang einer Weiterentwicklung stehen. Dieses Denken hilft uns, nicht auf Lorbeeren auszuruhen, sondern unsere Kundinnen und Kunden mit neuesten Erkenntnissen und Produkteinnovationen auf ihrem Weg zu Sauberkeit und Hygiene kompetent zu unterstützen.

Neben der vollen Aufmerksamkeit auf wachsende Bedürfnisse orientiert sich JohnsonDiversey auch ständig an strengen Freigabeverfahren in der Produktion. Diese gehen über die nationale oder internationale Gesetzgebung hinaus. Somit stellen wir sicher, dass die Elemente in einem neuen Produkt oder Verfahren die Umwelt so gut wie möglich schonen, bei der Anwendung wie auch bei der späteren Entsorgung.

Kompetenz gewinnt; so beheimatet die Firma JohnsonDiversey in Münchwilen neben der TASKI-Maschinenfabrik ebenfalls das europäische Kompetenzzentrum für Anwendungstechnik in der Gebäudereinigung, sowie ein europäisches Forschungs- und Entwicklungszentrum für Reinigungschemie und -maschinen in der Gebäudereinigung. Diese einmalige Voraussetzung stimmt uns mehr als zuversichtlich, dadurch noch effizientere Reinigungsmethoden, Reinigungsmaschinen und -geräte, einfachere Schulungsunterlagen und noch besser auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Reinigungsprodukte entwickeln und herstellen zu können. Wir wollen ja schliesslich auch in Zukunft einen entscheidenden Beitrag leisten, um Ihr Leben in der Reinigung, Hygiene und Werterhaltung zu vereinfachen. Lassen Sie sich überzeugen – setzen Sie auch in Zukunft auf JohnsonDiversey.



«Wir sind überzeugt, dass wir mit JohnsonDiversey den richtigen Partner für die Reinigung und Hygiene gewählt haben. Ich selbst war beeindruckt von der guten und umfassenden Beratung, der Flexibilität und der Fachkompetenz der JohnsonDiversey-Mitarbeiter!»

Kurt Straub, General Manager
des kürzlich eröffneten ersten
5-Sterne Park Hyatt Hotels Zürich



Wir planen heute, was morgen Ihre Arbeit erleichtert.



JohnsonDiversey
Clean is just the beginning

JohnsonDiversey, CH-9542 Münchwilen
Telefon 071 969 27 27, Fax 071 969 22 53
www.johnsondiverseych